

# Israel und Palästina – die Heimat Jesu kennenlernen

**Israel, Palästina / 8-tägige Flugreise / ab € 1.650,-**

*Das Heilige Land und speziell Israel wird nicht umsonst auch das fünfte Evangelium genannt. Nirgends kommt man der historischen Person Jesus von Nazareth so nahe wie hier. Begleiten Sie Domkapitular Msgr. Manfred Ertl in die Heimat Jesu und erleben deren einzigartige Atmosphäre.*



**1. Tag – 05.09.2020: Anreise.** Flug von München nach Tel Aviv. Fahrt mit dem Bus zum Hotel am See Gennesaret (3 Nächte).

**2. Tag – 06.09.2020: Am See Gennesaret.** Wir beginnen den Tag mit einer Bootsfahrt auf dem See Gennesaret. Die Fahrt geht weiter nach Kafarnaum, der Stadt, „wo Jesus wohnte“. Zu sehen ist hier noch eine gut erhaltene Synagoge aus dem 4. Jh. und das Haus des Petrus. Auf dem **Berg der Seligpreisungen**, hoch über dem Nordufer des Sees, hielt Jesus die Bergpredigt. Von der oktogonalen

Kuppelkirche aus bietet sich ein traumhaft schöner Blick über den gesamten See. In **Tabgha** (Siebenquellen), dem Ort der wunderbaren Brotvermehrung, erfreuen wir uns an den einzigartigen Mosaiken aus byzantinischer Zeit. Abschließend bestaunen wir die neuen **Ausgrabungen in Magdala**.

**3. Tag – 07.09.2020: Oberes Galiläa.** Vormittags fahren wir nach **Kana** und **Nazaret**. Sehenswert ist hier vor allem die moderne Verkündigungsbasilika, die das Erscheinungsbild der Altstadt prägt. Viele Länder haben hierher ihre Mariendarstellungen

Großes Bild links:  
Jerusalem – die heilige  
Stadt

Kleines Bild rechts:  
„Blick auf die Grabes-  
kirche“



gen gestiftet. Wir sehen auch die Synagogenkirche und spazieren zum Marienbrunnen und zur orthodoxen Gabrielskirche. Vom **Mt. of Precipitation** (Sprung des Herrn) genießen wir einen herrlichen Blick auf die Jesreel-Ebene und den Berg Tabor.

**4. Tag – 08.09.2020: Totes Meer und Qumran.** Durch das fruchtbare Jordantal gelangen wir zur **Taufstelle Jesu**. Über **Jericho** gelangen wir später ans **Tote Meer**. Genießen Sie ein Bad im hochprozentigen Salzwasser, in dem man nicht untergehen kann! Einen Einblick in das Leben der Essener erhalten wir in Qumran, dem Fundort der geheimnisvollen Schriftrollen aus dem 2. Jh. v. Chr. Gegen Abend erreichen wir den Höhepunkt unserer Reise: die **Heilige Stadt Jerusalem!** Bis zum Reiseende wohnen wir in Betlehem (4 Nächte).

**5. Tag – 09.09.2020: Die heiligen Stätten in Jerusalem.** Vom Ölberg aus liegt uns die Altstadt Jerusalems zu Füßen. Wir besuchen das Himmelfahrtsheiligtum und die **Vaterunserkirche**. Einen wunderbaren Panoramablick bietet die **Kapelle Dominus Flevit**, von der aus wir bald den **Garten von Getsemani** mit der **Kirche der Nationen** erreichen. Ganz im Zeichen der Passion Christi steht der Nachmittag. Wir empfinden seinen letzten

Gang auf der **Via Dolorosa** nach. Zunächst erreichen wir die schlichte Kreuzfahrerkerche **St. Anna am Teich von Betesda**. Wir gehen am **Ecce-Homo-Bogen** vorbei und betreten die Burg Antonia. Hier erinnern uns der **Lithostrotos** (Steinpflaster) und die Geißelungskapelle an das Leiden Jesu. Die **Grabeskirche**, der heiligste Ort der Christenheit, bildet den Abschluss des heutigen Tages.

**6. Tag – 10.09.2020: Jerusalem und seine Altstadt.** Jerusalem ist die Heilige Stadt der Juden, Christen und Muslime. Zunächst verweilen wir an der **Klagemauer**, dem größten Heiligtum der Juden. Anschließend gelangen wir zum Tempelplatz mit der **Al-Aqsa-Moschee** und dem **Felsendom**, einem architektonischen Meisterwerk. Die in leuchtenden Farben angelegten Mosaikie trösten ein wenig darüber hinweg, dass beide Moscheen nur von Muslimen betreten werden dürfen (der Zugang zum Tempelplatz kann nicht garantiert werden). Später erreichen wir die **Benediktinerabtei Dormitio** auf dem Berg Zion. Im nahegelegenen Abendmahlsaal gedenken wir der Feier des Letzten Abendmahles und des ersten Pfingstfestes. Im Haus des Kajaphas (St. Peter in Gallikantu) erinnern wir uns an die Verhaftung Jesu und seine Verleugnung durch Petrus.

**7. Tag – 11.09.2020: Betlehem und Ain Karem.** Am Vormittag widmen wir uns Betlehem, der **Geburtsstadt Jesu**. Heute liegt die Stadt in den palästinensischen Autonomiegebieten. Bei einem Rundgang durch die lebhaftere Altstadt bekommen wir Einblick in den Alltag der arabischen Bevölkerung. Ein Besuch der Geburtsbasilika ist ein „Muss“ für jeden Pilger. Ein Silberstern in der Geburtsgrötte kennzeichnet den Ort, an dem Christus zur Welt kam. Bei der Fahrt auf die Hirtenfelder kann man sich vergegenwärtigen, wie es hier vor 2000 Jahren aussah. Am Nachmittag besuchen wir Ain Karem, den **Geburtsort Johannes des Täufer**s.

**8. Tag – 12.09.2020: Rückreise.** Auf dem Weg zum Flughafen halten wir noch in **Abu Gosh**, das als einer der Emmaus Orte gilt. Wir besuchen das Kloster. Im Künstlerstädtchen Jaffa am Mittelmeer heißt es nun Abschied nehmen. Hier erwartet uns

die St. Peterskirche und eine kleine, feine Altstadt mit verwinkelten Gässchen. Am frühen Nachmittag erreichen wir den Flughafen in Tel Aviv. Rückflug nach München.



### Termin, Leistungen & Preise

#### Termin:

05.09.–12.09.2020 Sa–Sa OILQ0501  
Geistliche Begleitung: Domkapitular Msgr. Manfred Ertl;  
Nora Strunz, örtliche Reiseleiterin

#### Leistungen:

- Flug mit Linienmaschinen der Lufthansa, El Al, Austrian Airlines oder einer anderen renommierten Fluggesellschaft in der Economyklasse
- Unterbringung im Doppelzimmer mit Dusche/WC in Hotels der mittleren Kategorie
- Halbpension • Busfahrten lt. Programm • Eintrittsgelder
- Servicegelder/Trinkgelder • Geistliche Begleitung sowie einheimische Reiseleitung (alle deutschsprachig) • Stornokostenversicherung

**Mindestteilnehmerzahl: 25** (vgl. S. 41)

**Veranstalter:** Bayerisches Pilgerbüro e.V.

#### Preise pro Person im Doppelzimmer

ab/bis München	€ 1.650,-
Zuschlag Einzelzimmer	€ 315,-
Flughafentransfer ab/bis Passau/ Altötting und weitere Zustiegsmöglichkeiten	€ 40,-

#### Weitere Informationen:

##### Spirituelleres Angebot:

(s. S. 39)

- **Reisedokument:** Reisepass, dieser muss noch mind. 6 Monate nach Reiseende gültig sein (s. S. 40/43).
- **Impfungen:** keine Impfungen vorgeschrieben (s. S. 40/43)
- **Für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen:** eingeschränkt geeignet (s. S. 40)